

<b>Beschlussvorlage</b>  <b>ge</b> Stadt Schönberg	<b>Vorlage-Nr:</b> /4/0018/2019-1-1 - Fachbereich IV						
	<b>Status:</b> öffentlich						
	<b>Sachbearbeiter:</b> A.Steinbrück						
	<b>Datum:</b> 06.11.2019						
	<b>Telefon:</b> 038828/330-1403						
	<b>E-Mail:</b> a.steinbrueck@schoenberger-land.de						
<b>Abnahme von 30 Pappeln aus Gründen der Gefahrenabwehr im Heinrich-Behrens-Weg, Gemarkung Schönberg, Flur 1, Flurstück 65 - hier Grundsatzbeschluss</b>							
<b>Beratungsfolge</b> Hauptausschuss der Stadt Schönberg Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg Finanzausschuss der Stadt Schönberg 19.12.2019 Stadtvertretung Schönberg	Abstimmung: <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enth.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td style="height: 40px;"></td> <td style="height: 40px;"></td> </tr> </tbody> </table>	Ja	Nein	Enth.			
Ja	Nein	Enth.					

**Sachverhalt:**

Der Sachverhalt wurde dem Bauausschuss der Stadt Schönberg mit VO 04/001872019 vorgestellt. Eine Kronenkappung bzw. das Kürzen der Bäume um die Hälfte (Stamm stehen lassen) ist in dem oben genannten Sachverhalt keine Alternative. Die betreffenden Bäume stellen im Ganzen eine starke Bruchgefahr dar.

Im Falle einer Kürzung der Bäume um die Hälfte, bieten die zurückbleibenden Baumstämme Angriff für Pilzentwicklung und dies führt dazu, dass die Bäume (Stamm bildet neue Austriebe) dennoch eingehen und es besteht weiterhin Bruchgefahr. Die Kosten für die Stadt würden sich nicht reduzieren, da für diese Arbeiten ein Baumkletterer hinzugezogen werden müsste. Mit dem Vergabeverfahren wurde noch nicht begonnen. Nach Beschlussfassung durch den Hauptausschuss der Stadt Schönberg beginnt das Verfahren und die Angebotsabfrage.

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss der Stadt Schönberg fasst den Grundsatzbeschluss zur Durchführung der Baumfällarbeiten aus Gründen der Gefahrenabwehr im Heinrich-Behrens-Weg, Gemarkung Schönberg, Flur 1 Flurstück 65 und delegiert die Durchführung des Vergabeverfahrens einschließlich der Zuschlagserteilung an das Amt. Die Kosten werden über das Aufwandskonto 11/54101 im Deckungskreis gedeckt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

11/54101 – die Kosten sind über den Deckungskreis der HH-Stelle 54101 vorhanden.

**Anlagen:**

VO/4/0018/2019  
 VO/4/0018/2019-1

# Lebenslauf zur VO/4/0018/2019-1-1

## **Beschlüsse:**

03.12.2019

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg

SI/BA11/005/2019

## **Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung empfiehlt:  
Der Hauptausschuss der Stadt Schönberg fasst den Grundsatzbeschluss zur Durchführung der Baumfällarbeiten aus Gründen der Gefahrenabwehr im Heinrich-Behrens-Weg, Gemarkung Schönberg, Flur 1 Flurstück 65 und delegiert die Durchführung des Vergabeverfahrens einschließlich der Zuschlagserteilung an das Amt. Die Kosten werden über das Aufwandskonto 11/54101 im Deckungskreis gedeckt.

## **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit

5 Ja-Stimmen

05.12.2019

Finanzausschuss der Stadt Schönberg

SI/FA11/004/2019

Der vorgelegte Sachverhalt sorgt für eine kontroverse Diskussion unter den Anwesenden, wobei insbesondere die Grundlagenermittlung hinsichtlich Baumanzahl und Fällungserfordernis kritisch hinterfragt wird.

## **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt:

Die Stadtvertretung der Stadt Schönberg fasst den Grundsatzbeschluss zur Durchführung der Baumfällarbeiten aus Gründen der Gefahrenabwehr im Heinrich-Behrens-Weg, Gemarkung Schönberg, Flur 1 Flurstück 65 und delegiert die Durchführung des Vergabeverfahrens einschließlich der Zuschlagserteilung an das Amt. Die Kosten werden über das Aufwandskonto 11/54101 im Deckungskreis gedeckt.

Die Grundlage der Anzahl der Bäume ist dem Hauptausschuss als Erklärung vorzulegen. Die Grundlage für die Fällung ist ebenfalls vorzulegen.

Die Erträge aus der Baumverwertung sollen Berücksichtigung finden und in den Angeboten ausgewiesen sein.

## **Abstimmungsergebnis:**

3 Ja-Stimmen

1 Gegenstimme

- Enthaltung